



CDU-FDP-SPD-Fraktionen – Rathausplatz 1 – 33813 Oerlinghausen

Oerlinghausen, den 05.11.2021

An den Vorsitzenden des Bauausschusses, Herrn Reinhard Wollny.

Sehr geehrter Herr Wollny,

wir bitten um Aufnahme des folgenden Antrages in die Sitzung des Bauausschusses.

Antrag:

Die Verwaltung bittet schriftlich „Strassen.NRW“, die verkehrliche Situation, nach Fertigstellung des Ausbaus der B66N, auf der B 66 in Helpup zu eruieren und das Ergebnis im Bauausschuss vorzustellen.

Begründung:

Auch wenn die Fertigstellung des vierspurigen Ausbaus der B 66 bis Asemissen sicherlich noch einige Zeit auf sich warten lässt, sollten doch bereits Überlegungen und Planungen der Verkehrsführung vorgenommen werden. Bekanntlich nehmen Veränderungen von Verkehrsführungen von der Überlegung bis zur Umsetzung aufgrund des Planungsrechts und der notwendigen Behördenabstimmungen erhebliche Zeiträume in Anspruch. Daher sollte so früh wie möglich zusammen mit der Behörde „Strassen.NRW“ in die Planungen eingestiegen werden.

Nach der Fertigstellung der B 66N ist die erste Ampel in Helpup an der Einmündung Bahnhofstraße. Vor dieser Ampel wird sich der zurzeit täglich zu beobachtende Rückstau am Ende des vierspurigen Ausbaus an der Kreuzung „Rollkrug“ von einer freien Strecke in eine Wohnbebauung verlagern. Ferner dürfte der dann bis Helpup zu erwartende kontinuierliche Verkehrsfluss eine Querung der B 66 N an der Bergstraße aus dem Wohngebiet Mackenbruch sowie ein Linksabbiegen von der B 66 N auf die Detmolder Strasse Richtung Altstadt Oerlinghausen nahezu unmöglich machen.

Es wäre wünschenswert, wenn zu dem Termin ein sachkundiger Vertreter von „Strassen.NRW“ anwesend sein könnte.

Peter Heepmann

Angelika Lindner

Peter Meier

i.A. der SPD-Fraktion

i.A. der CDU-Fraktion

i.A. der FDP-Fraktion